

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname(n): Legabril Diamoond

Art.-Nr.: 08052307

REACH-Registrierungsnummer: Eine Registrierung ist nicht vorgesehen, da die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert.

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Polierpaste für Dentalgusslegierungen, speziell geeignet zum Polieren hochgoldhaltiger Legierungen..

Nur für gewerblichen Gebrauch bestimmt – nicht für den öffentlichen Vertrieb vorgesehen!

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Cendres+ Métaux SA, Rue de Boujean 122, CH-2501 Biel/Bienne, Schweiz
Tel. +41 58 360 2211 Fax +41 58 360 2205 <mailto:info@cmsa.ch>

1.4 Notrufnummern

Internationale Notfallnummer: +41 44 251 5151 Tox Info Suisse (24h, von ausserhalb der Schweiz)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):

Aspirationsgefahr (Kategorie 1): Asp. Tox. 1 H304

2.2 Kennzeichnungselemente



Piktogramme:

Signalwort: GEFÄHR

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einem ausgewiesenen Spezialisten zur Entsorgung übergeben.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT oder als vPvB.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

Charakterisierung: Paste auf Basis von Korund, Diamantpartikeln und White Spirit (frei von Aromaten).

Zusammensetzung / Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Chemischer Name	Formel	CAS-Nr.	Konzentration [Gewichts-%]	H-Sätze	GHS-Symbole
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte		64742-47-8	10-30	H304	

Stoffe, die auf der sogenannten „Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for Authorization“ der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produkts. Es ist deshalb nicht zu erwarten, dass solche Stoffe in Mengen $\geq 0.1\%$ im Produkt enthalten sind.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Einatmen: Für ausreichend Frischluft sorgen.

Augenkontakt: Auge unverzüglich bei geöffnetem Lid während mehreren Minuten mit Wasser spülen, dann Arzt konsultieren.

Hautkontakt: Unverzüglich mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Verschlucken: Niemals Erbrechen herbeiführen. Unverzüglich Arzt kontaktieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizung der Haut.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Beim Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt konsultieren; Label und Sicherheitsdatenblatt für dieses Produkt bereithalten.

Abschnitt 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Löschpulver (Löschmittel der Umgebung anpassen).

Nicht zu verwenden: Für dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Gemisch ist brennbar. Im Brandfall können gefährliche Brandgase oder Dämpfe entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Abschnitt 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Einatmen von Stäuben und Dämpfen vermeiden. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Trocken aufnehmen und der Entsorgung zuführen, dann nachreinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Vergleiche auch die Abschnitte 7 und 8 für Schutzmassnahmen und Abschnitt 13 für die Entsorgung.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Von offenem Feuer und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Hautkontakt vermeiden..

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz sorgen. Kühl und trocken an einem gut gelüfteten Ort lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Vergleiche Produktbeschreibung.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Grenzwert	Anmerkungen
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-47-8	MAK	50 ppm, 350 mg/m ³	Wiley Online Library 2016

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Massnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung; für gute Lüftung sorgen (dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erfolgen).

Persönliche Schutzausrüstung

Beim Umgang mit dem Produkt sind je nach Gefährdungssituation folgende Vorsichtsmassnahmen angebracht:

Atemschutz: Bei ungenügender Lüftung Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.



Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz oder geschlossene Schutzbrille (EN 166) tragen.



Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen (EN 374).



Hautschutz: In Labors übliche Bluse tragen.

Hygienemassnahmen

Übliche hygienische Massnahmen im Umgang mit Chemikalien im Labor beachten; Haut- und Augenkontakt vermeiden; kontaminierte Kleidung sofort wechseln; Hände bei Unterbrechung oder Beendigung der Arbeit waschen; Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen. Vergleiche auch Abschnitt 13 für die Entsorgung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild

Aggregatzustand: Paste.

Farbe: Weiss bzw. leicht gräulich.

Geruch: Unypisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Parameter	Wert	Methode	Bemerkung
Flammpunkt			nicht bestimmt
Entzündungstemperatur			nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften			nicht brandfördernd
Explosionsgefahr			nicht explosionsgefährlich
Dampfdruck			nicht bestimmt
Bulkdichte	ca. 2 g/cm ³		
Löslichkeit			unlöslich (anorganische Anteile)
pH-Wert			nicht anwendbar
Mischbarkeit mit Wasser			unlöslich

9.2 Sonstige Angaben

Es sind keine weiteren relevanten Eigenschaften über das Produkt bekannt.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt kann nicht mit anderen Stoffen reagieren, wenn es vorschriftsgemäss gelagert und verwendet wird.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn es vorschriftsgemäss gelagert und verwendet wird.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Das Produkt stellt keine besondere Gefährdung dar, wenn es vorschriftsgemäss gelagert und verwendet wird.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erwärmung vermeiden. Vor Zündquellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

Nicht in Kontakt mit starken Oxidationsmitteln bringen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Gemisch setzt beim Erhitzen brennbare Dämpfe frei. Im Brandfall können gefährliche Brandgase oder Dämpfe entstehen.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Angaben aus der Literatur, bezogen auf Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS-Nr. 64742-47-8

LD50 (Ratte, oral): > 5000 mg/kg

LC50 (Ratte, inhalativ, 4h): > 5.28 mg/l

LD50 (Kaninchen, dermal): > 2000 mg/kg

Aspirationsgefahr: Kann beim Eindringen in die Atemwege tödliche Folgen haben.

Gemäss den vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien für keine der nachstehenden toxikologischen Wirkungen gegeben:

- Ätz- und Reizwirkung auf die Haut
- Schwere Augenschädigung/-reizung
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut
- Keimzellmutagenität
- Karzinogenität
- Reproduktionstoxizität
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Akute toxikologische Wirkungen des Produkts

Reizwirkung auf die Haut: Wiederholter Kontakt kann zu Austrocknen der Haut und Rissbildung führen.

Augenschädigung/-reizung: Leichte Reizung der Augen bei Kontakt mit anorganischen Partikeln der Paste.

Subakute oder chronische toxikologische Wirkungen des Produkts

Kann bei wiederholtem Einatmen zu Schädigung der Lunge führen.

11.2 Weitere Informationen

Bei sachgemässer Handhabung ist eine Gefährdung unwahrscheinlich.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Angaben aus der Literatur, bezogen auf Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS-Nr. 64742-47-8

LC50 (Fisch, 96h): > 2.6 mg/l

Für das Produkt selbst liegen keine Angaben über die Wassertoxizität vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine relevanten Untersuchungen zum Gemisch vor.

12.3 Bioakkumulationspotential

Es liegen keine relevanten Untersuchungen zum Gemisch vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine relevanten Untersuchungen zum Gemisch vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT oder als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine weiteren relevanten Informationen über das Gemisch bekannt.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produktreste entsprechend den nationalen und lokalen Vorschriften entsorgen.
Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.
Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.
Leere Behälter entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport**14.1 UN Nummer**

Entfällt. Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften ADR, IMDG, IATA.

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Entfällt.

14.3 Transportgefahrenklasse

Entfällt.

14.4 Verpackungsgruppe

Entfällt.

14.5 Umweltgefahren

Das Produkt ist nicht umweltgefährdend.

14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC Code

Nicht anwendbar.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Das Produkt ist aufgrund der uns vorliegenden Erkenntnisse keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung bzw. der entsprechenden EG-Richtlinie. Einschränkende Vorschriften sind für dieses Produkt nicht anwendbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Stoffgemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben**Legende**

ADR	Europäisches Übereinkommen zur Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging (CLP-Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung chemischer Produkte)
ECHA	Europäische Chemikalienagentur
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
EU	Europäische Union
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien auf dem Meer
ISO	International Organization for Standardization
LD50	Letale Dosis 50%
MARPOL	Maritime Pollution Convention (Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung)
PBT	persistenter, bioakkumulativer und toxischer Stoff gemäss Anhang XIII, REACH-Verordnung
REACH	Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
UN	United Nations (Vereinte Nationen)
vPvB	sehr persistenter und sehr bioakkumulativer Stoff gemäss Anhang XIII, REACH-Verordnung

Voller Wortlaut der Gefahren- und Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird:

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter einem ausgewiesenen Spezialisten zur Entsorgung übergeben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist zusammen mit der Gebrauchsanleitung und dem technischen Datenblatt zu verwenden. Es ersetzt diese nicht und beinhaltet auch keine Zusicherung von Eigenschaften (Qualitätsgarantie). Es lässt sich daraus auch kein Vertragsverhältnis ableiten. Die Angaben in diesem Datenblatt stützen sich auf unsere Kenntnisse über dieses Produkt zum Zeitpunkt der Herausgabe. Es wurde nach bestem Wissen und Gewissen im Hinblick auf die bestimmungsgemässe Anwendung des Produkts erstellt. Der Anwender wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gefahren infolge missbräuchlicher Anwendung des Produkts nicht durch dieses Datenblatt abgedeckt sind. Es befreit den Anwender auch nicht von der Pflicht, sich über nationale Vorschriften im Zusammenhang mit diesem Produkt zu informieren. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Anwenders, alle einschlägigen Vorschriften und Sicherheitsmassnahmen zu befolgen. Das vorliegende Datenblatt soll in dabei unterstützen. Die Angaben in diesem Datenblatt können nicht in allen Punkten umfassend sein. Dies befreit den Anwender jedoch nicht davon, weitere Vorschriften, die hier nicht aufgeführt sind und für deren Einhaltung er allein verantwortlich ist, zu kennen und zu befolgen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Quality Assurance

Kontaktperson: Dr. Theo Gautschi, Tel. +41 58 360 2271, <mailto:theo.gautschi@cmsa.ch>

Änderungen gegenüber der letzten Version

Komplette Neuausgabe der deutschen Fassung unter Berücksichtigung der GHS-Symbole und GHS-Sätze.